Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 88 (1962)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Was noch zu erfinden wäre ...



Am Armaturenbrett des Autos ein weiteres Instrument, welches laufend den Stand der Abzahlung registrieren würde. Ein rotes Licht oder ein akustisches Signal müßte dem Autobesitzer den Verfalltermin der nächsten Abzahlungsrate melden.

Vorschlag von WK, Niederweningen

Das ungewöhnliche Siegel

Wenn man der «Semaine littéraire» vom 7. Juli 1906 glauben darf, hat sich beim Abschluß der Rotkreuzkonvention von 1864 der siebenundsiebzigjährige General Dufour auch am Verhandlungstisch als glänzender Stratege erwiesen. Die Vereinbarung zur Hilfeleistung an die Verwundeten im Kriege war zu Ende beraten und sollte unterzeichnet werden. Einige Delegierte, die vielleicht fürchteten, schon zu weit gegangen zu sein, hatten es damit nicht eilig. Der Vertreter Englands machte geltend, daß er kein Petschaft bei sich habe. Dufour, der darin nur eine Ausrede vermutete, schnitt ihm kurzerhand mit dem Taschenmesser einen Knopf vom Waffenrock und streckte ihn dem Diplomaten hin: «Da ist das Petschaft Eurer Exzellenz; es trägt das Wappen Seiner Majestät.» Diesem Husarenstücklein vermochte auch der britische Zauderer nicht zu widerstehen, und er siegelte das wichtige internationale Dokument mit seinem Knopf.

Ein Versammlungsleiter wie dieser General Dufour wäre auch heute vielen Genfer und andern Konferenzen zu wijnschen

Gedanken und Erinnerungen

Im Ostblock zeigen sich Risse, der Westblock produziert UNgereimtes. Die Kennedygeförderte UN-Aktion im Kongo, die dem prowestlichen Tshombé die Flügel beschneidet, den prokommunistischen Gizenga aber UNgeschoren läßt, zum Beispiel.

«Amerika hat seine Präsidenten und seine politischen Anlässe, aber noch keine Politik. Deswegen läßt es sich ja auch auf dem Felde der internationalen Politik so leicht düpieren.» So zu lesen in «Zerfall und Wiederaufbau der Politik von Peter Dürrenmatt.

Der Revanchist Adenauer könnte beweisen, daß er einer ist, indem er sich für den Plan Moskaus für eine Freie Stadt Berlin mit einem Bonner Plan für eine freie Stadt Moskau revanchiert.

Auf Reproduktionen berühmter Gemälde wird niemals unterlassen, die Galerie oder das Museum, wo das Original sich befindet, zu nennen. Also: «Mona Lisa (Louvre)». Bilderdiebstahl leicht gemacht.



Aether-Blüten

Aus dem Sprachkurs (Gutes Deutsch – auch im Alltag aus dem Studio Basel gepflückt: «Nichts ist langweiliger als ein Privatbrief, der nach regelrech-Geschäfts-Korrespondenz riecht ...»







WEISFLOG'S EIERCOGNAC

etwas besonders Feines, ein hochwertiges Genußmittel von vorzüglichem Geschmack, dem Sie Ihr Vertrauen schenken können. Verlangen Sie nicht einfach Eiercognac, sondern die Marke «Aristo», dann sind Sie gut beraten.

Erhältlich in Drogerien, Apotheken u. Spezialgeschäften

Abonnieren Sie den Nebelspalter



Gesunder Schlaf!

Gute Nerven, ein Gebot unserer Zeit

Die großen Anforderungen im heutigen Berufsleben (geistige und körperliche Anstrengungen), Kino, Fernsehen, gesellschaftliche Veranstaltungen, der Sport mit seinen Spitzenrekorden, der wachsende Verkehrslärm, seelische Anspannungen und Belastungen, alle diese Dinge bedingen eine stärkere Inanspruchnahme un-serer Nervenorgane. Als Nervenstärkungsmittel hat sich bei allgemeiner Nervosität, nervöser Schlaflosigkeit, nervöser Erschöpfung, nervösen Herzstörungen und nachlassender Leistungs-fähigkeit der Gebrauch von

Dr. Buer's Reinlecithin

seit Jahrzehnten bestens bewährt. Enthält doch jede Einheit (Fascikel) 1 g reines Lecithin. Bei diesem hohen Gehalt ist es daher bei nervösen Beschwerden bestens zu empfehlen.

Probepackung Fr. 5.50, Normalpackung Fr. 8.40; Kurpackung Fr. 14.20, auch (buer lecithin flüssig) zu . 10.45, 19.15 und 33.80, in Apotheken und Drogerien.

Alleinvertrieb für die Schweiz: LECIPHARMA AG ZORICH 4



- «Was für eine neue Rasse ist denn der Wurf, Paul?»
- «Das kann ich nicht genau sagen. Der Vater gehörte zu einem VW, der hier nebenan geparkt hat!»

Statt Pillen

Wenn nachts es dir an Schlaf gebricht, Knips an der Ampel grünes Licht, Ergeh' dich in dem Park mit Wagen, Pflück ein Modell aus alten Tagen Und laß dich langsam ins Vergang'ne tragen!

(Damit dem Eigentümer nicht die Tränen Bezahlst du ihm den Preis, den vollen.) GP

Das Unbegreifliche

Und hast du studiert bei Tag und bei Nacht Und hast es gar zum Professor gebracht, Zwei Dinge im Leben verstehst du nie: Die Frau und die deutsche Orthographie.

Johann Michael Moscherosch, genannt Philander von Sittewald, 1601-1669

Weiherschloss Bottmingen



Erstklassige Küche und Keller Der Schloßwirt Herzog-Linder Telefon (061) 541131

RESTAURANT HOTEL

Pilatusstrasse 29 Tel.: 041/26226 Telex: 52900 C.-J. F. Steiner Dir.

ASTORIA

- Der Begriff eines modernen Hotel-Restaurants (das ganze Jahr geöff.)
- Stadtrestaurant, Snackbar, Boulevard-Café, feine Spezialitätenküche Modernste Zimmer mit WC, Bad
- oder Dusche
- Banketträume, Sitzungszimmer
- Dachhalle, Cocktail-Bar, Aussichtsterrasse mit prächtigem Rundblick über See und Berge

Legen Sie Wert auf Qualität dann

ettoni

die Marke die Sie nie enttäuscht



Posthotel Valbella

(1540 m)

Valbella-Lenzerheide Familien- und Sporthotel an schöner, zentraler Lage, herrliches Skigebiet, Skilifte, Eisplatz, Curling, gute Küche, Orchester. Jetzt im Januar günstige Arrangements.

Telefon (081) 42212 Dir. P. Schmidt

HOTEL RESTAURANT BAR



direkt am Bodensee





Für Neu-Abonnenten

Der/Die Unterzeichnete bestellt den Nebelspalter 6/12 Monate und zahlt den Abonnementspreis, auf Postcheckkonto IX 326, an Nebelspalter-Verlag Rorschach ein.

Gratiszustellung im Monat Februar

Abonnementspreise:					
chweiz: 6	Mte.	Fr.	15	12	

Mte. Fr. 28.-12 Mte. Fr. 38.-Ausland: 6 Mte. Fr. 20 .-

Name	_
Vorname	
Adresse	

Abonnement für _____ Monate

An den Nebelspalter-Verlag Rorschach senden